

Inhalt

Vorwort	13
---------------	----

I. Exegetische Spezialuntersuchungen

Der Mann, mit dem Gott war. Kompositions- und quellenkritische Überlegungen zur Darstellung des Aufstiegs Davids in den Samuelbüchern...	15
---	-----------

1. Das Höfische Erzählwerk als Teil des deuteronomistischen Geschichtswerks	16
2. Quellen des Höfischen Erzählwerks.....	17
2.1 Einzelüberlieferungen	18
2.2 Zwei Grundquellen über den Aufstieg Davids	19
2.3 Der Sauliden-Erzählkranz	21
2.4 Der Freibeuter-Erzählkranz.....	24
3. Ein alternatives Modell der Quellenkritik	26
Bibliographie	28

Deuteronomistische Redaktionen in den Samuelbüchern	31
--	-----------

1. Martin Noth und das Schichtenmodell der deuteronomistischen Redaktion	31
2. Zur deuteronomistischen Redaktionstätigkeit in den Samuelbüchern	36
3. Die dtr Redaktion der Samuelbücher und das dtr Geschichtswerk	41
a) DtrH	42
b) DtrP	44
c) DtrN	46
4. Abschließende Erwägungen.....	48

Timo Veijolas Beitrag zur Erforschung der Samuelbücher	50
---	-----------

1. Veijolas Einsichten und Thesen	50
2. Durchgang durch die von Veijola für deuteronomistisch erklärten Texte	53
3. Veijola und die Frage einer vordeuteronomistischen Redaktion.....	56
Erwähnte Literatur	57

Hebräische Hapaxlegomena in den Samuelbüchern.....	59
1. Hapaxlegomena infolge von Textfehlern	60
2. Einmalige Personen- und Gruppennamen	62
3. Einmalige Orts- und Regionalnamen.....	68
4. Übrige bzw. 'echte' Hapaxlegomena	74
a) Samuel-Saul-Geschichte	74
b) Ladegeschichte.....	75
c) Sauliden-Erzählkranz	77
d) Freibeuter-Erzählungen	79
e) Abschalom-Novelle.....	80
f) Höfischer Erzähler.....	81
5. Résumé	84
 Hebräisch-Griechisch-Deutsch. Übersetzungsprobleme in den Samuelbüchern.....	 85
1. Einige Grundfragen zum Übersetzen biblischer (und speziell der Samuel-)Texte	85
a) Jede Übersetzung bedeutet Horizontverschmelzung.....	85
b) Grundentscheidungen bei einer wissenschaftlichen Samuel-Übersetzung.....	88
2. Aus dem Vorhandensein verschiedener Textversionen der Samuelbücher sich ergebende Übersetzungsprobleme.....	90
a) Der Befund.....	90
b) Differenzen zwischen Sam-M und Sam-Q.....	91
c) Differenzen zwischen Sam-M und Sam-G	92
aa) Abweichungen vom Urtext in 1Sam 1	93
bb) „Mäuse“ in der Ladegeschichte.....	94
cc) Saul – Übeltäter oder Retter?.....	95
dd) Saul und sein Spiess	96
d) Differenzen zwischen Sam-M, Sam-G und Sam-Q.....	97
3. Besondere Problemfälle beim Übersetzen der Samuelbücher.....	98
a) Spracheigentümlichkeiten	98
b) Unbekannte Wörter.....	99
c) Uneindeutigkeiten	100
 David zwischen Poesie und Prosa in den Samuelbüchern.....	 104
1. Poetische Prosa in den Daviderzählungen	104
a) Das erste poetische Merkmal: Parallelismus	106
b) Das zweite poetische Merkmal: Ambiguität.....	108

c) Das dritte poetische Merkmal: Metaphorik.....	110
2. Davidpoesie in den Samuelbüchern	112
a) Davids Totenklagen in 2Sam 1 und 3	114
b) Davids großes Danklied in 2Sam 22	116
c) Davids „Letzte Worte“ in 2Sam 23.....	119
Bibliographie	121

Am Übergang vom ersten zum zweiten Samuelbuch.

Zwischenbilanz eines Kommentators.....	123
1. Vorgeschichte, Umfeld und Vorarbeiten	123
2. Bei der Kommentierung gewonnene Einsichten.....	126
a) Zur Textgeschichte	126
b) Zur Textdiachronie („Ort“)	128
c) Zur synchronen Analyse der Texte („Form“).....	132
aa) Chiasmen	134
bb) Uneindeutigkeit, Ambivalenz	138
d) Zur Herausforderung durch den Abschnitt „Ziel“	145

Stefan Heyms Ethan ben Hoshaja und der Hauptverfasser

der Samuelbücher	149
1. Ethan ben Hoshaja als fiktiver Verfasser der Samuelbücher	149
a) Der Romancier und der Historiker: eine frühe Verhältnisbestimmung Stefan Heyms	149
b) Heyms „König David Bericht“: Geschichtsroman und Geschichtsschreibung in einem	151
c) Ethan ben Hoshaja: Historiker im Dienst eines Romanciers.....	154
d) Michal, Abigajil und Batscheba: Beispiele für Art und Auswertung der Quellen im „König David Bericht“	156
e) Stefan Heym und die exegetische Wissenschaft: verborgene Beziehungen	162
2. Der „Höfische Erzähler“ als hypothetischer Verfasser der Samuelbücher	165
a) Das „Höfische Erzählwerk“: zu seiner Einordnung in die Entstehungsgeschichte der Samuelbücher	166
b) Michal, Abigajil und Batscheba: Quellenbehandlung und Eigenbeiträge im „Höfischen Erzählwerk“	168
c) Ein Hauptmerkmal des „Höfischen Erzählwerks“: Ambiguität.....	177
d) Das „Höfische Erzählwerk“: Geschichtsschreibung oder Roman?	179

II. Thematische Längsschnitte

Biblische Geschichtsschreibung und literarisches Kunstwerk:

die Samuelbücher	182
1. Der Facettenreichtum der Samuelbücher	182
2. Die Samuelbücher als Historiographie	183
3. Die Samuelbücher als Literatur	185
Literaturhinweise	188

Staatsbildung und frühes Königtum in Israel: Geschichte und biblische Geschichtsschreibung.....

1. Die biblische Geschichtsschreibung	189
a) Die Quellenlage	189
b) Die biblische Geschichtsschreibung über König Saul	190
c) Die biblische Geschichtsschreibung über König David	192
d) Die biblische Geschichtsschreibung über König Salomo	193
2. Die geschichtlichen Vorgänge	194
a) Bedingungen der Staatsbildung	194
b) Das Königtum Sauls	195
c) Das Königtum Davids	197
d) Das Königtum Salomos	199
3. Konklusion	200
Literatur	200

König David – Fakten und Fiktionen.....

1. Zur Frage der Zuverlässigkeit biblischer Tradition	203
2. Düstere Fakten und ihre fiktionale Aufhellung	205
a) Davids Verhältnis zu Saul und seinem Haus	206
b) David und die Philister	206
c) Davids Liaison mit Batscheba	208
d) Davids Kampf mit Absalom	209
3. Überhöhungen Davids zur Lichtgestalt und ihr Anhalt an der Wirklichkeit	210
a) David und die Kunst	210
b) David und die Gewalt	211
c) David und sein Reich	212
d) David und die Religion	213
4. Zusammenfassung und Schluss	214

Uneindeutigkeit als Kennzeichen hebräischer Erzählkunst – am Beispiel der Samuelbücher	216
Einübung in den aufrechten Gang.	
Beispiele für Zivilcourage in den Samuelbüchern	219
1. Zivilcourage und Glaubensgehorsam	219
2. Mächtigen couragiert in den Arm fallen	222
3. Herrscher couragiert kritisieren	225
4. Mächtige couragiert zu richtigem Handeln bewegen	227
Bibliographie	229
„Aufbruch“ als heimliches Prinzip in den Samuelbüchern	231
1. Israels Aufbruch in die Staatlichkeit: historisch und literarisch	231
2. Die Hauptfiguren der Samuelbücher: Verkörperungen des Aufbruchs	235
a) Samuel	235
b) Saul	236
c) David	238
d) Salomo	239
<i>Ars necandi</i> und <i>ars moriendi</i> in den Samuelbüchern	241
Einführung	241
1. <i>Ars necandi</i> in den Samuelbüchern	242
a) Töten im Krieg	242
b) Selbsttötung	243
c) Mord	244
d) Liquidation	246
2. <i>Ars moriendi</i> in den Samuelbüchern	248
a) Vorzeitiger Tod	248
b) Tod im Alter	250
c) David, der Unsterblich-Sterbliche	251
Schluss	253
Weiterführende Literatur	255
Interreligiosität in den Samuelbüchern?	257
Einleitung	257
1. Das Onomastikon der Samuelbücher als Hinweis auf einen religiösen Mix	258

2. Erzählerische Zeugnisse scharfer religiöser Abgrenzung.....	259
3. Erzählerische Hinweise auf religiöse Offenheit.....	263
Ergebnis.....	268

Gottes Wort in ungerufenem Mund. Zu einem spezifischen Erzählzug der Samuelbücher

1. Erster Fall: Die Männer Davids	269
2. Zweiter Fall: Die Stämme Israels	270
3. Dritter Fall: Der General Abner	271
4. Vierter Fall: Noch einmal Abner	271

Vom Schweigen und Reden Gottes in den Samuelbüchern

1. „The Silent God“	273
2. Zur Semantik des göttlichen Schweigens in der Hebräischen Bibel.....	275
3. Vom Schweigen und Reden Gottes in den Samuelbüchern.....	277
a) Hanna und der zuerst schweigende, dann redende Gott	278
b) Saul und der zuerst redende, dann schweigende Gott	279
c) David und der gelegentlich schweigende, aber immer wieder redende Gott.....	281

III. Biblische Porträts

Saul unter den Propheten

1. König Saul und der Prophet Samuel.....	285
2. König Saul als Prophet	289
3. König Saul und die Propheten: Aspekte der Rezeptionsgeschichte.....	294
Bibliographie	297

Macht und Musik. Der historische und der biblische David.....

1. Aufstieg und Herrschaft Davids in historischer Perspektive	300
2. Die Davidgeschichte der Samuelbücher	302
3. Davids Weiterleben	303

Inhalt	11
David – König der Liebe	305
Einleitung	305
1. David, geliebt von Gott?	307
2. David, geliebt von Menschen	308
3. David, Liebhaber von Frauen und Männern	311
a) David und Jonatan	311
b) David und die Frauen	312
c) David und seine Söhne	315
4. David, Liebhaber der Kunst	317
5. David, Liebhaber Gottes und der Menschen	319
Schluss	320
David und die Dichter	322
1. Nachdichtungen von Gedichten Davids	323
a) Totenklagen Davids	323
b) Fiktive Therapiegedichte Davids	331
2. Neudichtungen auf David	333
a) Antike Gedichte über David	333
b) Moderne Gedichte über David	335
3. Rückblick	340
IV. Anhang	343
Bibliographie Walter Dietrich 2009–2019	343
Nachweis der Erstveröffentlichungen	349
Register	351